

Seglerjugend Schleswig-Holstein

aktuell



Kiel, 24. September 2018

Vorwort

Liebe Jugendliche, liebe Jugendwarte, liebe Vorstände, liebe Eltern,

es ist Mitte September und die Segelsaison ist fast schon wieder vorbei. Die Abende sind deutlich kürzer und auch kühler geworden. Viele Vereine stecken in den Planungen für die letzten Regatten, Trainingsmaßnahmen und das Absegeln.

Hinter uns liegt ein fantastischer Sommer mit vielen, vielen Sonnenstunden und wir hoffen, ihr konntet die Zeit auf und am Wasser ausreichend genießen.

Anfang September haben wir zum dritten Mal die Landesmeister in den Jugendklassen auf der Lübecker Bucht ausgesegelt. Einen Ausführlichen Bericht zur LJM findet ihr bereits auf unserer Website. Herzlichen Glückwunsch an die neuen (und alten) Landesmeister!

An dieser Stelle möchte ich meinen Herzlichen Dank an den Lübecker Yacht-Club und den Lübecker Segler-Verein für die Ausrichtung der LJM der letzten drei Jahre aussprechen! Ihr habt mit all euren Helfern an Land und auf dem Wasser einen tollen Rahmen geboten, damit die 280 Segler tolle Regattabedingungen hatten. Für den Wind könnt ihr ja nichts. ;-)

Wir führen jetzt am Ende nochmal zwei Opti-Trainingslager durch, davon eins nur für Mädchen, damit wir mal „unter uns“ trainieren und fachsimpeln können.

Beide Trainingslager sind gut gebucht, wir freuen uns über die große Nachfrage und euer Interesse!

Und zu guter Letzt ein Aufruf an alle, die am und auf dem Wasser in der Jugendausbildung und in der Jugendarbeit aktiv sind:

Wiederholt fällt uns auf, dass es immer wieder Trainer / Betreuer/ Eltern gibt, die während des Trainings oder sogar bei Regatten auf den Begleitbooten keine Schwimmweste tragen.

Wir alle sind Vorbilder! Das Tragen einer Schwimmweste sollte FÜR ALLE selbstverständlich dazugehören, wenn wir am und auf dem Wasser Ausbildung mit Kindern und Jugendlichen machen. Bitte achtet doch darauf, dass wirklich ALLE eine Schwimmweste tragen und sprecht die, die keine tragen, freundlich darauf an. Vielen Dank für eure Unterstützung!

Seglerische Grüße

Iris Brettschneider – Landesjugendobfrau

Seglerjugend Schleswig-Holstein

Regionales Optitraining

Nach den Sommerferien haben wir das regionale Optitraining um zwei Stützpunkte erweitert, so dass wir jetzt neben der Region Ostholstein (Malente / Heiligenhafen), dem Kieler Ostufer eine dritte Region hinzunehmen konnten.

Im 14-tägigem Wechsel trainieren jetzt ca. 10 Kinder einmal in Kiel auf dem Westufer und einmal auf dem Plöner See. Das Training wurde von Anfang sehr gut angenommen und soll auch im nächsten Jahr weitergeführt werden.



Die beiden Vereine stellen ihre eigenen Optis zur Verfügung, damit wir motivierten und ambitionierten Kindern eine weitere Wassertrainingseinheit anbieten können, ohne dass jedes Mal Optis transportiert werden müssen. Eine gelungene Kooperation zweier Vereine, wie wir finden.

Wir fangen so langsam mit den Planungen für 2019 an und wollen auch das regionale Optitraining weiter ausbauen. Wenn ihr Interesse daran habt, Stützpunkt zu werden,

oder am regionalen Training teilzunehmen, dann schreibt uns einfach eine E-Mail an opti@seglerverband-sh.de.

Damit wir das Training weiter ausbauen können, haben wir uns in diesem Sommer wieder um eine Förderung durch die IMMAC Sailing Academy beworben. Fünf der IMMAC Optis sind ja bereits seit 2014 im High Five Projekt im Ressort „Schule und Segeln“ im Einsatz und werden dort auch regelmäßig gesegelt.

Wir waren erfolgreich mit unserer Bewerbung und so durften wir am 14.09. in Kappeln drei neue IMMAC Optis in Empfang nehmen, die wir von der IMMAC Sailing Academy für unser regionales Optitraining zur Verfügung gestellt bekommen.

Wir werden euch rechtzeitig zu Beginn der neuen Saison darüber informieren, wo und wie die Optis zum Einsatz kommen werden.



Seglerjugend Schleswig-Holstein

Landesjugendmeisterschaften

Pünktlich zum Start der Landesjugendmeisterschaften in Travemünde zeigte sich der Wind in der Lübecker Bucht wieder von seiner schwachen Seite. Nachdem bereits in den beiden Vorjahren guter Wind eher knapp bemessen war, flaute dieser pünktlich zum Auslaufen der Wettfahrtsleitungen und Segler ab, sodass die nach einiger Wartezeit gestartete erste Wettfahrt der 420er, Piraten und Teenys nach kurzer Zeit schon wieder abgebrochen werden musste. Doch nach einer weiteren Stunde des Wartens auf dem Wasser setzte gegen 14:00 Uhr doch noch eine gut segelbare Brise ein, sodass auf den beiden Regattabahnen mit den neun Bootsklassen gestartet werden konnte.



Bei mäßigem Wind aus östlicher Richtung konnten auf den Bahnen von LYC und LSV gut gesegelt werden, sodass die Optimisten und Teenys am Ende des ersten Wettfahrttages zwei Wettfahrten beendeten. Die 420er, Piraten, Laser und O'pen Bic segelten am Samstag drei Läufe und die 29er schafften vier Rennen.



Nach dem Anlandkommen wurden die 280 jugendlichen Seglerinnen und Segler, sowie die 40 Crewmitglieder der Wettfahrtsleitungen am Grill mit Bratwurst und Salaten gestärkt. Während es sich einige Seglerinnen mit Sitzsäcken und Sicht auf den Sonnenuntergang an der Slipanlage bequem machten, ging es bei den Tischkickermatches in der Sailors Lounge bei Musik und Getränken hoch her.



Für Sonntagmorgen war der erste Start für 11.00 Uhr angesetzt worden. Pünktlich zum Auslaufen der Startschiffe setzte in der Bucht ein richtungskonstanter Wind ein, der die Erwartungen an den Tag steigen ließ. Als der Anker des Startschiffes auf Bahn Golf endlich fasste und das Schiff nicht mehr trieb, begann der Aufbau der Bahn mit dem inzwischen gut

Seglerjugend Schleswig-Holstein

eingespielten Team. Der mit ungefähr zehn Knoten wehende Wind ermöglichte es, die 420er als erste Klasse pünktlich um 11 Uhr zu starten. Direkt im Anschluss wurden auch alle anderen Klassen auf den Kurs geschickt.

Bei gutem Wind und Sonnenschein konnte für alle Klassen außer den O'pen Bic die ausgeschriebene Anzahl von Wettfahrten erreicht werden. Bei der anschließenden Siegerehrung wurden die Leistungen aller Teilnehmer gewürdigt und neben den Siegern der Ranglistenwertung auch die besten schleswig-holsteinischen Segler geehrt.



Nach einem großartigen LJM-Wochenende endete am Sonntagabend die dreijährige Geschichte der LJM in Lübeck. Wir möchten uns herzlich bei LYC und LSV, sowie bei den vielen Helfern, für das Engagement rund um unsere Landesjugendmeisterschaft bedanken.

Ab 2019 geht es zur LJM wieder nach Flensburg!

Alle Bilder können beim LJM-Fotografen unter www.segel-bilder.de erworben werden. Auf der [Facebookseite der LJM](#) sind viele weitere Bilder einsehbar.

Termine 2018

21. Sept – 23. Sept	Mädchensegeln Kiel-Schilksee
29. Sept – 30. Sept	Regattabetreuung Mosquito-Cup (Flensburg)
03. Okt – 17. Okt	Opti-Trainingslager Borgwedel